

## Gemeindeinformation Juni 2014

### Ausschüsse in der Periode 2014-2019

Entsprechend der Gemeindeordnung, der Geschäftsordnung der Gemeinde Niedernsill und den Beschlüssen in der Gemeindevertretungssitzung vom 22. April 2014 wurden nachfolgend angeführte Ausschüsse gebildet.

Aufgrund des Wahlergebnisses der Gemeindevertretungswahl vom 9. März 2014, ist jeder Ausschuss nach dem Verhältniswahlrecht (außer Überprüfungsausschuss – paritätische Besetzung) mit derselben Anzahl an Mitgliedern wie in der Gemeindevorstellung durch die Parteien besetzt. In den einzelnen konstituierenden Ausschusssitzungen wurden durch die Ausschussmitglieder entsprechend dem Verhältniswahlrecht, die Obmänner und Stellvertreter gewählt:

- **Ausschuss für Bau, Raumordnung, Verkehr, Ortsbild, Energie und Umwelt;  
(kurz Bauausschuss):**

ÖVP: Josef Steiner (Obmann), Lorenz Junger (Stv), Herbert Gassner, Christian Nindl  
SPÖ: Mag. Thomas Kerschbaumer, Josef Altenberger  
FPÖ: Alfons Ganzer

- **Ausschuss für Soziales, Sport, Kultur, Arbeit und Jugend;  
(kurz Sozialausschuss):**

ÖVP: Christina Gaßner, Werner Deutinger, Christian Nindl, Barbara Hartl  
SPÖ: Marianne Auer-Enzinger (Obfrau), Josef Altenberger (Stv)  
FPÖ: Mag. Elke Nachtmann

- **Ausschuss für Finanzen, Wirtschaft, Landwirtschaft, Tourismus;  
(kurz Finanzausschuss):**

ÖVP: Herbert Gassner (Obmann), Lorenz Junger(Stv), Gerhard Buchner, Franz Hutter  
SPÖ: Hans-Georg Wallner, Horst Klinger-Voithofer  
FPÖ: Markus Steiner BA, MA

- **Überprüfungsausschuss (Pflichtausschuss):**

ÖVP: Werner Deutinger  
SPÖ: Mag. Thomas Kerschbaumer (Stv)  
FPÖ: Josef Buchner (Obmann)

Den Ausschüssen obliegt die Vorberatung und Antragstellung an die Gemeindevertretung. In Abstimmung mit dem Bürgermeister werden von den Obleuten die Tagesordnungen für die Sitzungen festgelegt und im Ausschuss nach Maßgabe der übertragenen Aufgaben bearbeitet und beraten.

### Rasen mähen und sonstige lärmbelastende Arbeiten

In unserer Gemeinde gibt es keine Verordnung, zu welchen Zeiten z.B. das Rasen mähen im Sommer gestattet ist. Wir glauben auch nicht, dass dies erforderlich ist und appellieren an alle Niedernsillerinnen und Niedernsiller im Sinne einer guten Nachbarschaft, sich an gewisse Ruhezeiten – vor allem zur Mittagszeit sowie an Sonn- und Feiertagen – zu halten.



## Hundehaltung



Wie in der letzten Gemeindezeitung hingewiesen, wurde die Meldepflicht für alle Hundehalterinnen und Hundehalter neu geregelt. Wir bitten diese Bestimmungen einzuhalten. Weiteres ersuchen wir, die in den Hundestationen gratis angebotenen Sackerl zur Beseitigung der Losung der Hunde zu verwenden.

**Aufgrund vermehrter Beschwerden rufen wir nachdrücklich in Erinnerung, dass im gesamten Badeseegelände absolutes Hundeverbot gilt.**

## Geschwindigkeitsbeschränkung im Ortsgebiet

In unserem Gemeindegebiet gilt im Bereich der „geschlossenen Ortschaften“ die von der Gemeindevertretung verordnete und gekennzeichnete Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h. Aufgrund von vermehrten Beschwerden über die teilweise überhöhten Geschwindigkeiten von Verkehrsteilnehmern, wird eindringlich auf die Einhaltung entsprechend der StVO hingewiesen.

Die Polizeiinspektion wurde gebeten künftig verstärkte Kontrollen durchzuführen.



## Baustellen im Gemeindegebiet



Derzeit wird an der Optimierung der Verkehrs- und Parkflächen in unserem Dorfzentrum gearbeitet, daher kommt es im Bereich der Salzachstraße in den nächsten Wochen vermehrt zu Behinderungen bzw. zu kleinräumigen Umleitungen.

Zusätzliche Parkflächen werden auch auf dem Gemeindegrund hinter den „Samergaragen“ eingerichtet, wodurch für Veranstaltungen jeglicher Art Abstellflächen für Fahrzeuge entstehen und dadurch das Ortszentrum entlastet wird.

Im Sommer werden laufend Straßenbau- und Straßensanierungsarbeiten abschnittsweise im gesamten Gemeindegebiet stattfinden. Während der Baumaßnahmen ist öfters mit Verkehrsbehinderungen zu rechnen. Auch Verkehrsumleitungen werden zeitweise notwendig sein.

**Wir bitten um Verständnis für die kurzfristigen Unannehmlichkeiten.**

## Fundgegenstände

Immer wieder werden im Gemeindeamt gefundene Gegenstände (Schlüssel, Fahrräder, ...) abgegeben. Diese werden von uns online erfasst und können über das Portal [www.fundamt.gv.at](http://www.fundamt.gv.at) gesucht werden. Die Online-Suche nach verlorenen Gegenständen ist jedoch nicht nur auf die Heimat-Gemeinde beschränkt sondern ist ein österreichweites Netzwerk von Fundbüros. So kann man, auch wenn man nicht genau weiß, wo man einen Gegenstand verloren hat, oder wo der Finder ihn abgegeben hat, danach suchen.

Wir bitten euch, gefundene Gegenstände im Gemeindeamt abzugeben. Auf der Suche nach verlorenen Gegenständen besteht zusätzlich die Möglichkeit sich direkt im Gemeindeamt zu erkundigen.

## Abbrandverbot von Raumhaufen

Grundsätzlich ist das Anzünden bzw. Abbrennen von Raumhaufen gesetzlich verboten. Ausgenommen sind Traditionsfeuer zur Sommersonnenwende, wenn diese rechtzeitig beim Gemeindeamt angemeldet werden und eine verantwortliche volljährige Aufsichtsperson namhaft gemacht wird.

## Bademeister

Für unseren Badesee suchen wir in den Sommermonaten Juli und August einen Bademeister. Interessenten bzw. Bewerber erhalten im Gemeindeamt nähere Informationen.

## Einheitswerterhebung für land- und forstwirtschaftliche Grundstücke

Für alle jene Grundeigentümer, welche dieser Tage vom Finanzministerium einen diesbezüglichen Erhebungsbogen erhalten haben, findet am 26. Juni 2014 um 19:30 Uhr in der Landwirtschaftsschule in Bruck eine Informationsveranstaltung statt.

## Essen auf Rädern

Viele ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger aus unserer Gemeinde bekommen täglich aus dem Haus der Senioren ihr Mittagessen über die Aktion „Essen auf Rädern“ geliefert. Die Essenslieferung wird dankenswerterweise vom Sozialen Hilfsdienst Uttendorf organisiert. Da eine solche Hilfsorganisation nur durch die Mithilfe von Freiwilligen funktioniert, sind wir auf der Suche nach Niedersillerinnen und Niedersillern, welche sich gerne in den sozialen Dienst stellen und diese Aufgaben mit übernehmen.

Wir freuen uns auf positive Rückmeldungen und stehen für Auskünfte jederzeit gerne zur Verfügung. Herzlichen Dank an alle freiwilligen Helfer, welche schon bisher ihre Dienste für die Gemeinschaft zur Verfügung gestellt haben.

## Elternservicestelle Forum Familie Pinzgau – neu im Gemeindeamt

Wir freuen uns, dass Niedersill als „familienfreundliche Gemeinde“ ein weiteres Serviceangebot für Familien anbieten kann - seit Anfang Mai ist das Forum-Familie-Büro im Gemeindeamt einquartiert.



Welche Infos bietet Forum Familie?

- **Wegweiser zur richtigen Beratungsstelle:** Sie suchen Beratung, haben ein konkretes Problem und wissen nicht wer weiterhilft? – FF sucht für Sie die richtige Anlaufstelle.
- **Beihilfen & Förderungen:** Forum Familie hat den Überblick und eine Gesamtzusammenstellung aller mögl. Förderungen für Familien in allen Lebensphasen.
- **Kinderbetreuung:** Wir kennen das gesamte Betreuungsangebot in den Bezirken, auch die gesetzl. Rahmenbedingungen und ergänzende Angebote wie Babysitterbörse, Ferienbetreuung, Wunschomas, Familienhilfe, etc. und helfen bei der Suche nach individuellen Lösungen, auch über Gemeindegrenzen hinweg. In enger Zusammenarbeit mit den Gemeinden bemühen wir uns um den bedarfsgerechten Ausbau des Angebotes.
- **Familienprojekte und –veranstaltungen:** Wir greifen neue Ideen auf, bemühen uns um die Umsetzung, suchen Kooperationspartner und mögl. Finanzierungsmöglichkeiten (z.B. LEADER-Projekte)



Christine Schläffer / Forum Familie Pinzgau  
Elternservice des Landes  
Dorfstraße 4 (Gemeindeamt, 1. Stock),  
5722 Niedersill

Tel. 0664/82 84 179,  
Email: [forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at](mailto:forumfamilie-pinzgau@salzburg.gv.at)

Mit freundlichen Grüßen  
Der Bürgermeister

Günther Brennsteiner eh



# Einladung

## Ausstellungseröffnung Klimagerechtigkeit

23.06.2014, 19:30 Uhr, Kulturzentrum Samerstall, Kirchgasse 1, 5722 Niedernsill

### Ausstellung Klimagerechtigkeit:

Beeindruckende Bilder aus verschiedenen Regionen der Erde zeigen die Folgen des Klimawandels

### Energieberatung Land Salzburg für Haushalte:

Die Energieberatung Salzburg bietet allen privaten Haushalten die Möglichkeit einer kostenlosen und unabhängigen Beratung für folgende Schwerpunkte bei Sanierungen oder im Neubau:

- Gebäudehülle
- Heizsysteme
- Optimierung der Planung
- Förderungen
- Verbraucher im Gebäude
- Maßnahmen zur Energieeinsparung
- Erneuerbarer Energieträger
- Optimierung des Heizsystems
- Thermische Solaranlagen
- Photovoltaikanlagen



### Programm

Begrüßung durch den Bürgermeister Ing. Günther Brennstener

Eröffnung der Ausstellung

*(Johanna Schnellinger, M.Sc, Klimabündnis Salzburg)*

Leitstrategie „Salzburg 2050 klimaneutral.energieautonom.nachhaltig“

*(Dipl.-Phys. Wolfram Summerer, Amt der Salzburger Landesregierung, Abteilung 5 Umweltschutz und Gewerbe)*

Klimaquiz

*(Ing. Robert Pröll, Klimabündnis Salzburg)*

Vorstellung der kostenlosen Energieberatung des Landes Salzburg für Haushalte

*(Maria Chr. Bründlinger, Energieberatung Salzburg)*

Diese Veranstaltung des Klimabündnis Salzburg ist Teil eines Gemeinde-Projektes des Landes im Rahmen der Leitstrategie „Salzburg 2050 klimaneutral.energieautonom.nachhaltig“

**Salzburg 2050**  
klimaneutral.energieautonom.nachhaltig

Klimabündnis Salzburg  
Elisabethstraße 2  
5020 Salzburg  
Tel.: 0662/ 82 62 75  
Mail: [salzburg@klimabuendnis.at](mailto:salzburg@klimabuendnis.at)  
[www.klimabuendnis.at](http://www.klimabuendnis.at)